

Persönliche Angaben

Name	Sprache	ES
Facetten	Beruf	Alter

Körperliche und geistige Verfassung

Attribute	Wert	x 5	Besonderes Merkmal	Abgeleitete Werte	Max	Aktuell	Schwellen
Stärke (ST)				Trefferpunkte (TP)			$\Delta \geq \frac{1}{2} TP \mid \leq 2 \mid 0$
Konstitution (KO)				Willenskraftpunkte (WP)			$\leq 2 \mid 0$
Geschicklichkeit (GE)				Stabilitätspunkte (STA)			$\Delta \geq 5 \mid \leq BG \mid 0$
Intelligenz (IN)				Belastungsgrenze (BG)	-		-
Entschlossenheit (EN)				Stabilitätsverluste ohne weitere Folgen			
Charisma (CH)				Gewalt: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> abgehärtet		Hilflosigkeit: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> abgehärtet	
Aussehen und körperliche Beeinträchtigungen				Motivationen und psychische Störungen			
<input type="checkbox"/> Erste Hilfe nach Verwundung erhalten; nur Medizin / Ruhe helfen noch.							

Fertigkeiten

<input type="checkbox"/> Anthropologie (0%)	<input type="checkbox"/> Heimlichkeit (10%)	<input type="checkbox"/> Psychologie (10%)	Unnatürliches Wissen
<input type="checkbox"/> Archäologie (0%)	<input type="checkbox"/> Informatik (0%)	<input type="checkbox"/> Psychotherapie (10%)	<input type="checkbox"/> Verkleiden (10%)
<input type="checkbox"/> Artillerie (0%)	<input type="checkbox"/> Kriminologie (10%)	<input type="checkbox"/> Rechtswesen (0%)	<input type="checkbox"/> Wachsamkeit (20%)
<input type="checkbox"/> Athletik (30%)	Kunst (0%)	<input type="checkbox"/> Reiten (10%)	<input type="checkbox"/> Waffenl. Kampf (40%)
<input type="checkbox"/> Buchführung (10%)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Religion (10%)	Weitere Fertigkeiten
<input type="checkbox"/> Bürokratie (10%)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Schusswaffen (20%)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Erste Hilfe (10%)	<input type="checkbox"/> Mathematik (0%)	<input type="checkbox"/> Schwimmen (20%)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Fahren (20%)	<input type="checkbox"/> Medizin (0%)	<input type="checkbox"/> Sprengstoffe (0%)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Forensik (0%)	<input type="checkbox"/> Militärwissenschaft (0%)	Steuern (0%)	<input type="checkbox"/>
Fremdsprache (0%)	<input type="checkbox"/> Nahkampfwaffen (30%)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Naturwissenschaft (0%)	<input type="checkbox"/> Suchen (20%)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Träumen	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Geschichte (0%)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Traumlandwissen	<input type="checkbox"/>
Handwerk (0%)	<input type="checkbox"/> Navigation (10%)	<input type="checkbox"/> Überlebenskunst (10%)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Okkultismus (10%)	<input type="checkbox"/> Überwachen (0%)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Pharmazie (0%)	<input type="checkbox"/> Überzeugen (20%)	<input type="checkbox"/>

Markieren bei gescheiterter Probe; nach dem Szenario alle Markierungen löschen und Fertigkeiten um 1W4-1 erhöhen.

Spezialtraining

Ausrüstung

Gegenstände	Schutz	PW

Körperpanzerung reduziert den Schaden außer von gezielten Angriffen und erfolgreichen Tödlichkeitsproben.

Waffe	Fert. %	BRW	Schaden	PB	T%	TWB	MUN
Unbewaffnet		-	1W4-1	-	-	-	-

Bindungen

Name	Wert	Name	Wert

Rituale

Name

Hintergrund und Bemerkungen

Helfen war schon immer dein Ding. Deine Eltern waren beide aktiv in einer Hilfsorganisation im Katastrophenschutz in eurer Gemeinde. Du bist zwischen Krankenwagen und Sanitätsmaterial groß geworden, warst in allen Jugendorganisationen und bist auch heute noch aktives Mitglied und stellvertretende Leiterin eures Kreisverbandes. Retten und helfen liegt dir im Blut, deine Ausbildung zur Rettungs- und später zur Notfallsanitäterin hast du mit Bravour gemeistert. Die notwendigen Praktika im Klinikbetrieb hast du genossen, warst aber auch immer froh, wieder auf die Straße und in deinen Rettungswagen zu kommen. Die Menschen, mit denen du im Team arbeitest, schätzen dich aufrichtig und wissen, dass sie sich zu einhundert Prozent auf dich verlassen können.

Vielfach gelingt es euch, Menschen zu retten. Bedauerlicherweise aber auch häufig nicht. Du wurdest in den Jahren mit vielen belastenden Situationen konfrontiert, siehst aber nach wie vor einen großen Sinn in deinem Tun. Auch mit dem Schichtdienst, der ständigen Anspannung und Alarmbereitschaft hast du dich arrangiert. Viele deiner Kolleginnen und Kollegen mussten schon aus psychischen und physischen Gründen aufgeben und den Beruf wechseln. Du hast in Meditation und Yoga einen für dich bedeutungsvollen Ausgleich gefunden, der dir hilft, die anstrengenden Arbeitswochen zu meistern.

Dann kam dieser Unfall. Auf den ersten Blick hast du tief in dir drin gespürt, dass diese Unfallstelle nicht wie die anderen war. Die verformten Fahrzeuge, die über die ganze Breite der Autobahn verteilt waren, das Glas, die ausgelösten Airbags, der Geruch nach Benzin und verbranntem Gummi, all das war schrecklich – aber es war dir vertraut. Aber diese Szenerie im flackernden Blaulicht fühlte sich anders an als alles, was du jemals vorher erlebt hattest. Die meist nur leicht verletzten Insassen der weniger betroffenen Fahrzeuge liefen, mit bleichen Gesichtern und angsterfüllten Augen, zwischen dem Schrott auf der Fahrbahn umher. Die Luft schien wie elektrisiert zu sein und auf deiner Zunge machte sich ein seltsamer, metallischer Geschmack breit. Dann kam der Geruch wie eine Welle über dich. Tod, Verwesung, Gülle, feuchte Erde. Und dann war da dieses Geräusch. Gluckernes Kratzen. Bis heute hast du keine bessere Beschreibung dafür gefunden. Die Feuerwehrleute haben dann den auf der Seite liegenden Kleintransporter, aus dem das Geräusch kam, aufgeschweißt. Der schwarze, stinkende Gallert, der sich aus der Öffnung ergoss, stahl euch den Atem. Die Masse schien sich unter euren Stiefeln zu winden, bevor sie erstarrte. Die Menschen, die in dem Fahrzeug gewesen sein mussten, wurden nie gefunden. Was das in dieser Nacht tatsächlich war und was passierte, hast du nie erfahren.

Immer häufiger denkst du seitdem darüber nach, wie lange du diesen Job noch durchhalten kannst und möchtest. Nach dem Unfall kam eine gemeinnützige Organisation auf dich zu und wollte dich anwerben. Du würdest viel Gutes tun können, aber so richtig konkret sind sie nicht geworden. Du hast dir diese App von ihnen installiert. Sie meinten, darüber könntet ihr in Kontakt bleiben. Viel geschehen ist bisher nicht. Gelegentlich eine kurze, freundliche Nachricht und aufmunternde Worte nach einem schweren Einsatz. Davon werden sie wohl aus den Nachrichten erfahren haben, denkst du dir.